

Netzwerke älterer Migrant_innen

*Prof. Dr. Michael May
Hochschule RheinMain*



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim

www.rh-main.de

Hochschule Fulda
University of Applied Sciences



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Typen der Selbstorganisation 1

aus Netzwerken zurückgezogener / nichtvernetzter Typus

kulturspezifisch; Resignation;
mangelnde Ressourcen;

ca. 1/5 (M++; B--)



an Heimatverwandtschaftsnetzwerken orientierten Typus

Verwandtschaft = Heimat;
≠ heimatlandspezifisches Sozialkapital;

ca. 2/3 (B+;F-); Türkei



in familiäre Netzwerke eingebundener Typus

Subsistenzproduktion;
Reproduktionsarbeit;

ca. 2/3 (BF+;M-); [Hand; Türkei]

Typen der Selbstorganisation 2

in Flaneurs-Netzwerke eingebundenen Typus

weak ties;
Männer - Kaffees; Frauen - Läden;

ca. 60% (B+); Hand; [Türkei]



in private Freundschaftsnetzwerke eingebundenen Typus

strong ties; bonding / innenorientiert;
Frauen in Privaträumen;

ca. 1/2 (F+;B-); [Osteuropa; Frauen]



in nachbarschaftliche Hilfsnetzwerke eingebundenen Typus

strong ties = eigene community;
weak ties = andere;

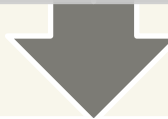
ca. 2/3 (FB+; W-)

Typen der Selbstorganisation 3

in ein isoliertes, institutionalisiertes Netzwerk eingebundener Typus

bonding / innenorientiert;
mangelnde Ressourcen;

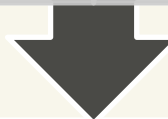
(ca. 10% (M++; B--); sonst. Staaten)



in spezieller peer-group und darüber vermittelt auch mit anderen vernetzter Typus

peer = strong ties ≠ bonding;
andere = weak ties → strong ties;

(ca. 35% (BM+; W--); Hand; Männer)



in speziellen Organisationen und darüber vermittelt auch mit anderen vernetzter Typus

weak ties evtl. → strong ties;

(ca. ¼ F M+; W-)